

## Stellenbeschreibung

Behörde:	<b>Bezirksamt Pankow von Berlin</b>
Abteilung:	Schule, Sport, Facility Management und Gesundheit Gesundheitsamt - Hygiene und Umweltmedizin
Bezeichnung:	<b>Facharzt/Fachärztin bzw. Arzt/Ärztin für den Fachbereich Hygiene und Umweltmedizin</b> Entgeltgruppe 15 Fgr. 8 oder 14 Fgr. 3 Teil II Entgeltordnung Abschn. 2.2 der Anlage A zum TV-L Berlin
Besetzbar:	01.10.2017 mit Wissenstransfer
Laufbahn:	vergleichbar ehemals höherer Dienst
Arbeitszeit:	Vollzeit
Kennzahl:	084-4100-2017
Arbeitsgebiet:	Fachärztliche Beratung und Bewertung aus seuchenhygienischer und umweltmedizinischer Sicht entsprechend dem GDG und Wahrnehmung von Ordnungsaufgaben gemäß OrdZG. Überwachung und Beratung von Gemeinschaftseinrichtungen gemäß § 36 Infektionsschutzgesetz, insbesondere Krankenhäuser und ambulante medizinische Einrichtungen. Mitwirkung beim MRSA - Netzwerk. Erarbeitung und Aktualisierung fachlich-wissenschaftlicher Arbeitsmaterialien, sowie von Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit. Außendiensttätigkeit. Gesundheitliche Bewertung von Schadstoffen bzw. Umweltfaktoren auf die menschliche Gesundheit. Mitwirkung an Seuchenalarmplanung und Katastrophenschutz. Teilnahme an der Rufbereitschaft.
Anforderungen:	Formale Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin und Approbation als Ärztin/Arzt Anerkennung als Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin oder öffentliches Gesundheitswesen oder Ärztin /Arzt mit Interesse an einer Weiterbildung in den vorgenannten Fachgebieten  Fachliche Anforderungen: Fach- und Rechtskenntnisse des gesamten Aufgabengebietes und praktische Erfahrungen in der Anwendung. Sichere Anwendung von Fachgesetzen wie GDG, TrinkwV, IfSG, KrankenhausVO, HygieneVO, AV Badewesen und BadegewässerVO, SchädlingsVO und Bestattungsgesetz.

Kenntnisse und Anwendung von Gesetzen im Verwaltungshandeln (GGO, ASOG, Verwaltungsverfahrenrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht)

IT-Kenntnisse (Word, Excel, GroupWise, Intranet, Internet)

Bereitschaft zur Einarbeitung in die Fachsoftware

EPDEM/Octoware, SurvNET und Uminfo.

Außerfachliche Anforderungen:

Zielorientiertes selbständiges Arbeiten, hohe persönliche Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Dienstleistungsorientierung, Konfliktfähigkeit

Weitere Einzelheiten können dem Anforderungsprofil entnommen werden, das bei der für organisatorische Fragen genannten Ansprechpartnerin angefordert werden kann.

Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht.

Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.

.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist auch eine aktuelle dienstliche Beurteilung (möglichst nicht älter als 1 Jahr) oder Zeugnis zu berücksichtigen, welche den Bewerbungsunterlagen beizufügen ist. Soweit kein/e aktuelle/s dienstliche Beurteilung oder Zeugnis vorliegt, ist die Erstellung einzuleiten.

Für Bewerber/innen, die bereits im öffentlichen Dienst des Landes Berlin beschäftigt sind, bitte ich um die Einverständniserklärung für die Einsichtnahme in die Personalakte.

Bewerbungen **mit ausführlichem tabellarischem Lebenslauf** sind **bis zum 01.09.2017 mit Angabe der Kennzahl** der Ausschreibung an das

Bezirksamt Pankow von Berlin

Steuerungsdienst, SE Finanzen und Personal

StDFinPers L 2/3

Postfach 73 01 13

13062 Berlin

oder per E-Mail als PDF-Datei an [bewerbung@ba-pankow.berlin.de](mailto:bewerbung@ba-pankow.berlin.de) zu richten.

Ansprechpartner/in: für fachliche Fragen:

Leiterin der Hygiene und Umweltmedizin, Frau Hinzmann,  
Tel.: 030-90295-2806

für organisatorische Fragen:

Frau Thomas - Tel. (030) 90295 App. 5455

Email: [annett.thomas@ba-pankow.berlin.de](mailto:annett.thomas@ba-pankow.berlin.de)

Aufgrund der hohen Portokosten werden die Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Es wird daher empfohlen, keine Originalunterlagen und Klarsichthüllen der Bewerbung beizulegen.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zur Vorstellung entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.

Nach Ablauf von vier Wochen gehen wir davon aus, dass Sie am Rückerhalt der Unterlagen kein Interesse haben und sehen von einer weiteren Aufbewahrung ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.